Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Jumio Report enthüllt: Rückgang von Betrugsfällen beim Online Glücksspiel

Autor	Beitrag

Autor	Beitrag
räubertochter 20.12.2019 12:14	Die kürzlich veröffentlichte Studie von Jumio, dem in Kalifornien ansässigen Unternehmen für computergestützte Identitätsüberprüfungen und Authentifizierungslösungen, besagt, dass die Anzahl der Betrugsfälle unter Verwendung der Identität einer anderen Person im Internet bei der Kontoerstellung auf Online Plattformen in den letzten Jahren angestiegen sei. Die Online Glücksspielbranche verzeichne 2019 allerdings einen Rückgang betrügerischer Kontoaktivitäten. Jumio verarbeitet täglich rund 300.000 Überprüfungen sowie über 200 Millionen Identitätsdokumenten, die in mehr als 200 Ländern ausgestellt wurden. Die von Jumio erhobenen Daten zeigen, dass die Betrugsfälle im Jahre 2019 im Vergleich zum Vorjahr global um 27,8 % und im Vergleich zu 2014 um mehr als 100 % angestiegen seien. Der Holiday New Account Fraud Report von Jumio [Seite auf Englisch] definiert den Betrug als Versuch einer Person, die sich unter Verwendung eines gestohlenen Ausweises ein neues Online Konto erstellt. Die Identität einer anderen Person (z. B. Name, Adresse, Sozialversicherungsnummer, Bankkonten) wird dann verwendet, um Geld und Guthaben zu erhalten und Käufe zu tätigen. Identitätsdiebstahl wird aber auch eingesetzt, um Online-Betrug oder Diebstahl zu begehen, Bildungs- und andere Daten zu fälschen, Zugang zur Gesundheitsversorgung zu erhalten, das wahre Alter zu verschleiern und Geld zu waschen. Das Unternehmen verglich die weltweiten ID-Betrugsmuster von Millionen von ID-Überprüfungstransaktionen zwischen 2014 und 2019 in verschiedenen Branchen und konzentrierte sich dabei auf den Zeitraum zwischen Black Friday und Cyber Monday, einschließlich Thanksgiving und Dienstag nach Cyber Monday. Jumio analysierte auch die Betrugsraten bei Neukunden nach Regionen, Ländern, Branchen und Zeiträumen. (Anm. d. Red.: Der Black Friday ist der Freitag nach Thanksgiving, an dem der Weihnachtsverkauf im traditionellen Handel beginnt. Cyber Monday ist der Beginn der Weihnachtsverkäufe in den Online Shops.) Weniger Identitätsbetrug beim Online Glücksspiel Die Glücksspielbranche scheint das Problem des Identitätsdiebstahls allerdings in den Griff zu bekommen. Nach einem stetigen Anstieg in den vergangenen fünf Jahren sei 2019 laut dem Jumio Report ein deutlicher Rückgang der Anzahl betrügerischer Kontoaktivitäten auf Glücksspiel-Plattformen zu verzeichnen. Im Jahr 2014 seien in der Online-Glücksspielbranche nach Angaben von Jumio in 0,85 % der Fälle betrügerische Konten erstellt worden. Diese Zahl sei im Folgejahr auf 1,13 % gestiegen und habe 2018 mit 4,21 % ihren Höchststand erreicht. Finger, Fingerabdruck, Scannen, Biometrie Bessere Authentifizierungsverfahren beim Online Glücksspiel als Grund sinkender Betrugsfälle. (Bild: youtube.com) Im Jahr 2019 sei der Prozentsatz jedoch auf 2,52 % gesunken, was einer Verbesserung von 40,21 % entspricht. Das beste Ergebnis mit nur 1 % sei in Großbritannien erzielt worden. Dies mache weniger als die Hälfte im Vergleich zu den Resultaten auf weltweiter Ebene aus. Der Grund, warum das Land einen Rückgang betrügerischer Kontoaktivitäten verzeichnete, könnte in der verschärften Gesetzgebung der britischen Glücksspielkommission zum Schutz der Kunden, der Verhinderung des Spiels Minderjähriger und zur Bekämpfung der Geldwäsche liegen.

Autor	Beitrag
	Traditionelle Methoden zur Identitätsprüfung sind nicht mehr ausreichend Die Entwicklung der modernen Technologie und die Ausweitung des Darknets intensivieren die Bedrohung durch Identitätsdiebstahl und erschweren zunehmend die Unterscheidung zwischen risikoreichen und risikoarmen Nutzern. Philipp Pointner, Chief Product Officer von Jumio, sagte dazu, dass sich viele Unternehmen immer noch auf traditionelle Methoden der Identitätsprüfung verließen. Damit seien sie aber nicht in der Lage, die ausgefeilte Vorgehensweise der Cyber-Kriminellen wirksam zu bekämpfen. Pointer fügt hinzu: „Während im Vereinigten Königreich die Betrugsfälle bei der Erstellung neuer Konten in einigen Sektoren aufgrund strengerer Vorschriften zurückgegangen sind, müssen alle Organisationen weiterhin wachsam sein und sicherstellen, dass sie über die beste Sicherheit verfügen, insbesondere in Zeiten wie dem Black Friday und dem Cyber Monday, in denen Betrugsversuche bei der Erstellung neuer Konten deutlich zunehmen.“ Es ist demnach durchaus möglich, dass hochtechnisierte Identitätsüberprüfungs- und Authentifizierungsmethoden wie biometrische Identifizierungsverfahren und artifizielle Intelligenz im Online Handel und in der Glücksspielbranche künftig an Bedeutung gewinnen werden, um die digitalen Identitäten neuer und bestehender Kunden schnell und effizient zu überprüfen. https://www.casinoonline.de/nachrichten/weniger-betrugsfaelle-beim-online-gluecksspiel-32536/

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH